

1 Antrag an den Kreisparteitag der CDU Dithmarschen am 12. September 2026**2 Verlässliche Rahmenbedingungen für Erneuerbare Energien als Wirtschaftsfaktor****3 Der Kreisparteitag möge beschließen:**

4 Die CDU Dithmarschen fordert die Landes- und Bundespolitik auf, verlässliche
5 Rahmenbedingungen für Erneuerbare-Energien-Projekte in Energieerzeugungs-
6 regionen sicherzustellen. Im Einzelnen fordern wir:

7 1. Planungs- und Investitionssicherheit für Wind- und Solarprojekte sichern –
8 beispielsweise durch produktionsabhängige Differenzverträge und Darlehens-
9 bürgschaften als geeignete Förderinstrumente für kleine und mittelständische
10 Betreiber.

11 2. Faire Rahmenbedingungen für Energieerzeugungsregionen mit Netzeinsparungen
12 schaffen, damit diese nicht von künftigem Zubau oder von Entschädigungs-
13 zahlungen bei Abschaltungen ausgeschlossen werden.

14 3. Vorhandene Netzanschlusskapazitäten besser koordinieren und nutzen – durch
15 zentrale Erfassung, transparente Darstellung, flexible Netzanschluss-
16 vereinbarungen, Digitalisierung und die Überbauung von Netzverknüpfungs-
17 punkten.

18 4. Integration von Batteriespeichern in bestehenden und neuen Energieparks
19 erleichtern, indem Genehmigungshürden abgebaut und Planungssicherheit für
20 begonnene Vorhaben gewährleistet werden.

21

22 Begründung

23 Wind- und Solarenergie erzeugten 2023 bundesweit rund zehn Milliarden Euro
24 direkte Wertschöpfung und rund 51.000 Vollzeitarbeitsplätze; bis zu 5,5 Milliarden
25 Euro (55 Prozent) davon verblieben als regionale Effekte direkt in den
26 Standortregionen (Sixtus et al., 2025). Schleswig-Holstein zählt mit rund 15 GW
27 installierter Leistung (BNetzA, 2026) zu den energiereichsten Regionen Deutschlands.
28 Die Erneuerbaren Energien sind ein wesentlicher Wirtschafts- und Standortfaktor: Sie
29 schaffen Aufträge für regionale Unternehmen aus Mittelstand und Handwerk, sichern

30 kommunale Einnahmen sowie langfristige Beschäftigungsperspektiven und
31 reduzieren zugleich die Abhängigkeit von fossilen Energieträgern.

32 Das Bundeswirtschaftsministerium plant derzeit eine Reform des Erneuerbare-
33 Energien-Gesetzes (EEG), das bislang eine Festvergütung über 20 Jahre für EE-
34 Anlagen vorsah. Es besteht die Gefahr, dass Regionen mit bestehenden Netzengpässen
35 – wie die Westküste Schleswig-Holsteins – bei künftigen Förder- und Ausbau-
36 mechanismen benachteiligt werden. Dies würde Investitionen erschweren und
37 regionale Wertschöpfung gefährden.

38 Nicht genutzte Netzanschlusskapazitäten sowie Bedarfe sollen daher zentral erfasst,
39 transparent dargestellt und mithilfe flexibler Netzanschlussvereinbarungen, der
40 Digitalisierung sowie der Überbauung von Netzverknüpfungspunkten optimiert
41 werden, um die bestehende Infrastruktur bestmöglich zu nutzen und Systemkosten
42 zu senken.

43 Batteriespeicher sollten als wesentlicher Bestandteil moderner Energieinfrastruktur
44 anerkannt und regulatorisch erleichtert werden. Sie können dazu beitragen,
45 Netzengpässe zu entschärfen, Abregelungen zu reduzieren und die regionale Nutzung
46 Erneuerbarer Energien zeitlich besser zu verteilen. Insbesondere die Integration von
47 Speichern nahe neuer und bestehender Energieparks soll Planungssicherheit
48 erhalten; bestehende Genehmigungshürden, wie Abstandsregeln gegenüber
49 Speichern, sollen abgebaut werden.

50

51 Antragsteller: Dr. Thies Rasmus Popp

52

53 Quellen:

54 Bundesnetzagentur (BNetzA) 2026: Marktstammdatenregister. Aufgerufen am 16. Juni 2026. Sixtus, F., Salecki,
55 S. & Hönig, T. (2025): Stärkung der regionalen Wertschöpfung durch Erneuerbare Energien.

56 Siehe:

57 [https://www.bundeswirtschaftsministerium.de/Redaktion/DE/Publikationen/Studien/staerkung-der-regionalen-](https://www.bundeswirtschaftsministerium.de/Redaktion/DE/Publikationen/Studien/staerkung-der-regionalen-wertschoepfung-durch-erneuerbare-energien.pdf?__blob=publicationFile&v=2)
58 [wertschoepfung-durch-erneuerbare-energien.pdf?__blob=publicationFile&v=2](https://www.bundeswirtschaftsministerium.de/Redaktion/DE/Publikationen/Studien/staerkung-der-regionalen-wertschoepfung-durch-erneuerbare-energien.pdf?__blob=publicationFile&v=2)